«korz gseht»

«Danke förd Info.»

«Danke för dini Helf. Das hani guat gfunda»

«Au jo, do helf i gern met.»

«I bi froh, hemmer üs könna ustuscha.»

«Do hemmer etz guat zemma gschafft.»

«Danke, dass du mim Kind zua gloset hesch.»

elternundschule
Gemeinsam auf Kurs

«Zemma reda & zemma schwätza»

Kommunikation zwischen Eltern und Schule

Wenn Eltern und Schule gut zusammenarbeiten, können sie gemeinsam dafür sorgen, dass Kinder erfolgreich lernen und ihre Schulzeit gut meistern. Offene und respektvolle Gespräche helfen dabei, Ihr Kind bestmöglich zu unterstützen.

Eltern

denken immer an das Wohl ihres Kindes. Sie möchten, dass es eine schöne und unbeschwerte Schulzeit hat. Als wichtigste Bezugspersonen wissen sie genau, was ihr Kind braucht.
Hilf mit, eine Kommunikation zwischen Schule und Eltern, die das Kind in den Mittelpunkt stellt. Das funktioniert mit:

Offen und vertrauensvoll
Sei offen für Gespräche mit Lehrpersonen mit dem Ziel einer vertrauensvollen Beziehung.
Zeige Interesse an den schulischen Aktivitäten deines Kindes.

Mitwirkung
Engagiere dich in der Elternvertretung oder bei schulischen Veranstaltungen.

Klare Kommunikation
Sprich deine Anliegen und Bedenken klar und respektvoll an.
Vereinbare Termine für Gespräche, um Eltern und Lehrpersonen genügend Zeit und Vorbereitung zu ermöglichen.

Zusammenarbeit
Unterstütze die Lernziele und arbeite mit den Lehrperson, um dein Kind zu fördern. Schätze die Arbeit der Lehrkräfte.

Anerkennung
Sprich mit deinem Kind über seine Leistungen und Entwicklungsschritte in der Schule und anerkenne sie.

Die Schule und die Lehrpersonen

sorgen dafür, dass es den Kindern gut geht. Sie kümmern sich um einen guten Ablauf im Schulalltag und unterstützen die Kinder im Unterricht.
Ihr Ziel ist, eine auf das Kind ausgerichtete Zusammenarbeit mit den Eltern für eine bestmögliche Förderung.

Regelmässige Gespräche
Geben den Eltern regelmässig Rückmeldungen über die Fortschritte und Entwicklung ihres Kindes.
Laden zweimal jährlich zu einem Elterngespräch ein.

Transparente Kommunikation
Informieren Eltern frühzeitig, regelmässig und ausreichend über die persönlichen und schulischen Belange ihrer Schülerinnen und Schüler.
Nutzen verschiedene Kommunikationskanäle (z.B. Elternbriefe, Elternabende, digitale Plattformen).
Vereinbaren einen Gesprächstermin, sofern notwendig.

Zusammenarbeit
Hören aktiv zu und nehmen die Anliegen der Eltern ernst.
Bieten Unterstützung an, wenn Eltern Schwierigkeiten haben.
Beziehen Eltern aktiv in die Gestaltung des Schullebens ein (z.B. Gesunde Pause, Lotsendienst, Anlässe) .